

und Wein unter freiem Himmel

8-2002

Annette vom Bruch „Maldumal“-Schule mit Kunst-Wochenenden und Verkaufsausstellung

GEVELSBERG. (kini)

„Maldumal“ ist Malschule und Lebenskunst zugleich. Wer den Eingang zur Teichstraße 17, vorbei an der freundlichen Bikini-Dame aus Beton gefunden hat, tritt in ein großzügiges, helles Atelier ein, Glaswände teilen die Räume und mindern doch nicht den Lichteinfall.

Annette vom Bruch und ihre Kunstdozentinnen haben eine Atmosphäre geschaffen, in der es sich gut malen, plaudern oder lernen lässt. Auch der Garten wird dann und wann einbezogen und die Malschule nach draußen verlegt, was den Schülerinnen von „Maldumal“ besonders gut gefällt.

Seit 1989 gibt es Annette vom Bruchs Malschule in Gevelsberg, damals war sie mit dieser Idee Vorreiterin im EN-Kreis. Die ersten Räume waren am Großen Markt 13. Kinder von 3 1/2 Jahren besuchen „Maldumal“ genauso gern wie Senioren, rund 200 Schüler fühlen sich wohl in der Malschule, und das zum Teil seit vielen Jahren.

Neben der Vielfalt künstlerischer Ausdrucksmittel vom Malen und Zeichnen bis zur plastischen Gestaltung vertiefen die Schüler bei „Maldumal“ auch ihre kunstgeschichtlichen Kenntnisse. Aus Remscheid, Hagen, Wuppertal, Meitmann und dem EN-Kreis reisen die Schüler in die Teichstraße, denn „Maldumal“ ist etwas Besonderes geblieben.



V. l. Annette vom Bruch, die Dozentinnen Elke Henschen und Annette Jellinghaus sowie Tochter Isabel vom Bruch. Samstag steht in der Malschule „Mondmalerei“ auf dem Stundenplan. Foto: ber

Annette vom Bruch: „Bei hoffentlich sternklarer Nacht wollen wir den Mond betrachten und malen. Und wir vertiefen uns in Mondbilder bekannter Künstler wie Max Ernst, René Magritte und Caspar David Friedrich. Das Ganze garniert mit Baguette, Käse, Salami und Wein.“ Julia Rüther assistiert bei der „Mondmalerei“.

Neben den durchlaufenden Kursen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bietet Annette vom Bruch Wochenend-Seminare „Schweißßen“ für

gegessen!), „Weihnachtsüberraschungskiste“ „Weihnachtsmalerei“, „Familienmalen“, (Eltern und Kinder malen gemeinsam ein Bild) sind einige der Wochenendthemen.

Auch eine Ausstellung gibt es, Eröffnung ist Freitag, 15. November, 19 Uhr. Die jungen und erwachsenen Schüler von Maldumal zeigen ihre Arbeiten in dieser Verkaufsausstellung, mit der sie Erfahrungen auf dem „Kunstmarkt“ sammeln. Die Besucher werden „nach allen Regeln der Kunst“ ver-

stolz auf ihre gut ausgebildeten Dozentinnen. Elke Henschen, Annette Jellinghaus, Brigitte Schäfer, Julia Rüther und sie selbst vermitteln Kunst als Weg zur Entfaltung der eigenen Kreativität oder zur Entspannung. Julia Rüther, die einst als Praktikantin kam und dann als Schülerin und später Dozentin blieb, hat inzwischen das Angebot, in die Meisterklasse von Professor Markus Lüpertz, Dekan der Kunstakademie Düsseldorf einzutreten. Und sie ist nicht die einzige,